

Politik der sozialen Verantwortung

In dem Bewusstsein, dass das Engagement für die Arbeitnehmer ein wesentliches Element für die Entwicklung des Unternehmens ist, beabsichtigt unsere Gesellschaft, den **Zertifizierungsprozess ihres Systems für soziale Verantwortung** nach dem SA8000-Standard und die vollständige Umsetzung der Anforderungen des Standards SA8000: 2014 (Social Accountability) durchzuführen.

Aufgrund des wirtschaftlichen, politischen und sozialen Kontextes, in dem wir tätig sind, erkennen wir den hohen Wert der sozialen Aspekte und die Verantwortung, die sich daraus nach innen ergibt, sowohl in der täglichen Arbeit als auch in der strategischen Planung.

Wir erkennen

->wie wichtig die Bedeutung eines korrekten und **transparenten Managements der eigenen "Humanressourcen"** und

-> wie wichtig die Sensibilisierung der Geschäftsleitung, der Lieferanten, der Mitarbeiter und aller externen Personen ist, welche in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der sozialen Verantwortung, die im **SA8000-Standard** erfolgen soll.

Insbesondere setzt sich das Unternehmen ein,:

- Vermeidung von **Kinderarbeit** und Fördermaßnahmen für junge Arbeitnehmer im schulpflichtigen Alter zu unterstützen.
- **Ablehnung von Menschenhandelspraktiken, Zwangs- und Zwangsarbeit** abzulehnen, gemäß den IAO-Konventionen und dem geltenden Gesetz zu handeln, sicherzustellen, dass kein Eigentum der Arbeiter (Dokumente, Gehälter, Zulagen) einbehalten wird, dass keine Provisionen für die Einstellung von Arbeitnehmern verlangt werden, dass keine Form von Zwang ausgeübt wird
- **Für die Unterstützung eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung** zu unterstützen, Förderung von wirksamen Maßnahmen zur Vermeidung potenzieller Unfälle, Verletzungen und Berufskrankheiten, Bewertung und Minderung aller Risiken, die sich aus der Umwelt, den Aufgaben und den verwendeten Maschinen ergeben, Bereitstellung der für die Ausübung der Arbeitstätigkeiten erforderlichen Schutzvorrichtungen für alle Arbeitnehmer, Gewährleistung der Einhaltung der Gesundheits- und Hygienestandards in der Umgebung
- Gewährleistung des **uneingeschränkten Rechts auf Vereinigungsfreiheit** und Kollektivverhandlungen durch Bereitstellung von angemessenem Raum und Zeit für Arbeitnehmervertreter und die von ihnen organisierten Aktivitäten
- **Die Ablehnung jeglicher Form von Diskriminierung** bezüglich rassistischer, sozialer, religiöser, geschlechtsspezifischer, sexueller Orientierung, Gewerkschaftsmitgliedschaft, politischer Zugehörigkeit und **Ausschluss einer möglichen Beeinflussung** diesbezüglich auf die Einstellung, Entlohnung, berufliche Aufstiegsmöglichkeiten, Ausbildung, Beendigung der Beziehung und Ruhestand
- **Sicherstellung, dass Rechte**, Grundsätze und Anforderungen in Bezug auf Kultur, Nationalität, Religion, Behinderung, familiäre Verantwortung, Gewerkschaftsmitgliedschaft, politische Ansichten oder andere Bedingungen, die zu Diskriminierung führen könnten, im Arbeitsumfeld **garantiert werden**
- Achtung der **Rechte von Wöchnerinnen, Schwangeren** oder stillenden Arbeitnehmerinnen, Gewährleistung aller vorgesehenen Maßnahmen der sozialen Sicherheit und Verringerung jeglicher Risiken für ihre Gesundheit und Sicherheit
- **Die Ablehnung von Disziplinarpraktiken**, die körperliche Züchtigung, körperliche oder geistige Nötigung, verbalen Missbrauch beinhalten oder in irgendeiner Weise die Würde des Arbeitnehmers verletzen

- **Einhaltung der Arbeitszeiten, des Entgelts und der Gewerkschaftsrechte**, die durch den vom Unternehmen angewandten nationalen Arbeitsvertrag festgelegt sind
- Minderung des **biologischen und gesundheitlichen Risikos**, das sich aus der Ausübung von Aufgaben und der Nutzung des Arbeitsplatzes ergibt

Die Zusammenarbeit aller interessierten Parteien im Unternehmen, intern und extern, ist die Voraussetzung, um eine regelmäßige **Überwachung und kontinuierliche Verbesserung des Systems der sozialen Verantwortung zu gewährleisten**. Die kontinuierliche Verbesserung ist für unser Unternehmen eine wesentliche Verpflichtung.

Diese Verpflichtung wird durch die Planung und Durchführung interner Audits und die Definition sam Überwachung spezifischer Prozessindikatoren erfüllt, die im Rahmen der jährlichen Überprüfung des Managementsystems der sozialen Verantwortung analysiert werden.

Die Überprüfung stellt eine Gelegenheit zur Festlegung von Verbesserungsmaßnahmen dar.

Das Unternehmen, das die Einbeziehung aller Interessengruppen für unerlässlich hält, erklärt sich bereit, Treffen mit allen interessierten Parteien zu **empfangen und zu vereinbaren**, um seine Aktivitäten in Bezug auf sein Managementsystem für soziale Verantwortung zu überprüfen.

Diese Politik der sozialen Verantwortung wird allen interessierten Parteien durch **regelmäßige Informations- und Schulungstreffen** für alle Mitarbeiter und außerhalb zur Kenntnis gebracht, damit all dies zur Verbesserung der allgemeinen Bedingungen für die Verwaltung und die Aufwertung des menschlichen Erbes beitragen kann.

Das Management überprüft die Gültigkeit dieser Richtlinie in den regelmäßigen Management- Reviews.

Eventuelle Berichte können dem Unternehmen, auch anonym, schriftlich oder per E-Mail übermittelt werden und werden aufgezeichnet und analysiert, um, wenn möglich, Korrektur- oder Präventivmaßnahmen einzuleiten. Sollten sich die oben genannten Instrumente als unzureichend/zufriedenstellend erweisen, besteht darüber hinaus die Möglichkeit, der Akkreditierungsstelle und der Zertifizierungsstelle Berichte über die soziale Verantwortung über die folgenden Adressen zu übermitteln:

SAAS – Social Accountability Accreditation Services

9 East 37th Street, 10th Floor - New York, NY 10016 - United States of America Telephone: +1-(212)-391-2106 - Email: saas@saasaccreditation.org

ABS Group LTD.

Calle de Orense 34, Planta 10, Madrid 28080 Spain- Europe. Telephone: +91-555-25-62- Email: info-es@abs-qe.com”

St. Lorenzen, 18/10/2024

Die Geschäftsführung